

Yaman Al Fawaz

Wood not Wood / Mitwachs Topf / Sun alarm

IDEEN

Idee 1: Wood not Wood – Kartonmöbel
Kartonmöbel bieten eine umweltfreundliche und kostengünstige Alternative zu traditionellen Holzmöbeln. Sie bestehen meist aus recyceltem Material, sind leicht transportierbar und nach der Nutzung einfach zu verwerten. Besonders für Studenten, temporäre Wohnsituationen oder Events geeignet. Spekulativ: Was wäre, wenn wir aufhören würden, Bäume zu fällen – könnten wir dann vorhandene Produkte recyceln? Was wäre, wenn Holz als Baustoff knapp wird?

Idee 2: Mitwachs Topf
Biologisch abbaubare Pflanztöpfe aus recycelten Holzspänen, die direkt mit der Pflanze eingepflanzt werden können – ganz ohne Umtopfen. So bleibt das Wurzelwerk intakt und das Wachstum wird gefördert. Wenig Plastik, Wiederverwertung von Holzresten, vollständig kompostierbar.

Idee 3: Sun alarm
In einer Welt aus Beton und Technologie ein Stück Natur in den Alltag zurückbringen: ein Wecker, der nicht mit lautem Ton weckt, sondern mit dem sanften Licht der Sonne und Vogelgezwitscher. Der Tag beginnt auf natürliche Weise. Frage: Wie können wir als naturentfremdete Gesellschaft den Wald durch Design wieder in unseren Alltag integrieren?

FEEDBACK

Wood not Wood: Flexibel und funktional, hohe ökologische Relevanz. Fragen: Wie stabil und alltagstauglich? Wie wird aus Pappe ästhetisch ansprechendes Design? Anregungen: Im Olympia- oder Messekontext sinnvoll; beschichtete oder imprägnierte Pappe gegen Feuchtigkeit; Open-Source-System mit Schablonen und Bastelanleitung.

Mitwachs Topf: Klares, sinnvolles Ziel, ressourcenschonend. Fragen: Haltbarkeit beim Gießen im Laden? Welche Bindemittel werden verwendet? Pflanzen brauchen beim Eintopfen Platz, Wurzeln sollten vorher aufgelockert werden. Anregung: vorhandene Pflanztöpfe aus Pulpe anschauen und die Idee davon abgrenzen, modulares Design in verschiedenen Größen.

Sun alarm: Emotionaler, poetischer Gedanke. Fragen: Narrativ – Wald zum Mensch oder Mensch zum Wald? Analog oder digital? App-Steuerung oder Standalone-Objekt? Referenz: ghKomorebi (Martin Ivanov). Anregungen: Einsatz von Naturmaterialien, Erweiterung um Duft.
